

zialistischen Revolution, zur Arbeiter-und-Bauern-Macht und zum Aufbau des Sozialismus geschaffen. Unter Führung der SED und im Bündnis mit allen Werktätigen hat die Arbeiterklasse in der DDR die politische Macht erobert und verwirklicht mit der Vollendung des Sozialismus erfolgreich ihre historische Mission.

Heilige Allianz: am 26. 9. 1815 abgeschlossenes Bündnis der Monarchen Rußlands (Zar Alexander I.), Preußens (König Friedrich Wilhelm III.) und der Habsburger Monarchie (Kaiser Franz II.) zur Aufrechterhaltung der monarchischen Ordnung und des auf dem Wiener Kongreß (1814/15) geschaffenen politischen und staatlichen Systems in Europa. Später traten fast alle europäischen Monarchen der H. A. bei. Die Unterzeichner bekannten sich zum Gottesgnadentum der Herrscher und bezeichneten die christliche Religion als Fundament der bestehenden Ordnung. Sie verpflichteten sich zu gegenseitigem Beistand gegen die bürgerlichen und nationalen revolutionären Bewegungen. Auf ihrem Kongreß in Aachen (1818) wurden Unterdrückungsmaßnahmen gegen die bürgerliche Opposition in Deutschland beraten; die Karlsbader Beschlüsse (1819) gingen auf diese Beratung zurück. Auf den Kongressen in Troppau (1820) und Laibach (1821) wurde das Prinzip der Einmischung der H. A. in die inneren Angelegenheiten anderer Staaten proklamiert (und sogleich, wie in Italien, praktiziert). Der letzte Kongreß der H. A. in Verona (1822) beschloß die Unterdrückung der bürgerlichen Revolution in Spanien. Nachdem sich 1822 England von der feudalreaktionären Interventionspolitik distanziert hatte, verlor die H. A. bald ihren ge-

samteuropäischen restaurativen Einfluß. 1833 versuchten Rußland, Österreich und Preußen das Bündnis wieder zu beleben und bildeten nun das feudalreaktionäre Lager in Europa. Erneute Bemühungen, die H. A. zur Bekämpfung der ->- *Revolution von 1848/49 in Deutschland* zu aktivieren, führten nicht zum Abschluß eines formellen Vertrages. Mit der Durchsetzung bürgerlicher und nationalstaatlicher Interessen in der Außenpolitik der europäischen Staaten hörte die H. A. auf zu wirken.

Heimarbeiter: Arbeitskräfte, die ihre Berufstätigkeit für einen Betrieb allein oder unter Mithilfe von Familienangehörigen in der eigenen Wohnung ausüben. Im Kapitalismus sind H. meist kleine, verarmte Warenproduzenten, die im Auftrag kapitalistischer Firmen Erzeugnisse herstellen. Die H. sind wirtschaftlich vom Kapitalisten abhängig und infolge ihrer Unorganisiertheit seiner Willkür noch stärker ausgesetzt als die Lohnarbeiter. Sie produzieren z. T. mit Werkzeugen und Rohstoffen, die ihnen von Kapitalisten gestellt werden. Die Abhängigkeit der H. vom Kapitalisten ermöglicht es diesem, die Preise für deren Erzeugnisse zu drücken und die Ausbeutung der H. mit Hilfe der billigen Frauen- und Kinderarbeit zu verstärken. In der DDR gibt es nur noch Reste der Heimarbeit. Die H. besitzen alle Rechte und Pflichten des sozialistischen Werktätigen und sind den in den Betrieben Tätigen gleichgestellt.

historischer Materialismus -> *dialektischer und historischer Materialismus*

Holding(-Gesellschaft): kapitalistische Gesellschaft, die Aktien